

Mopar übernimmt Service für alle Marken von Fiat und Chrysler

Die Fiat S.p.A. und die Chrysler Group LLC bauen ihre Kooperation in Europa weiter aus. Auch in Deutschland sind die Bereiche Kundenservice, Dienstleistungen und Ersatzteilversorgung nun unter der traditionsreichen Marke Mopar zusammengefasst. Dadurch wird die Betreuung von Händlern und Kunden der Marken Abarth, Alfa Romeo, Lancia, Chrysler, Dodge, Fiat, Fiat Professional und Jeep effizienter werden.

Mopar, eine Abkürzung der beiden Begriffe Motor und Parts, ist eine vor 75 Jahren gegründete Marke von Chrysler, die zu einem Begriff für Hochleistungskomponenten für Straßenfahrzeuge wurde. Heute, nach dem Ende der Ära der so genannten „Muscle Cars“, umfasst das Angebot mehr als 500 000 Ersatzteile und Zubehörartikel, die in über 120 Ländern verkauft werden. Mopar betreibt weltweit rund 50 Zentrallager, 45 Verkaufsniederlassungen und 20 Kundencenter und betreut mehr als 12 000 Händler.

Mopar entwickelt in enger Zusammenarbeit mit den für das jeweilige Modell verantwortlichen Projektteams auch Komponenten für die Fahrzeugindividualisierung. Zu den Dienstleistungen gehören außerdem Garantie- und Wartungsprogramme für die über 70 Millionen Besitzer von Fahrzeugen der Konzernmarken und der technische Service, darunter die Entwicklung von Programmen zur Kundenbetreuung und Applikationen für Smart phones. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:

